

ZAHLEN • DATEN • FAKTEN

www.statistik.thueringen.de

Statistischer Bericht

E IV - vj 4 / 07

**Energiewirtschaft
in Thüringen
4. Vierteljahr 2007**

Bestell - Nr. 05 401

Thüringer Landesamt für Statistik



Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:
Referat: Indizes, Energie,
Handwerk, Umwelt
Telefon: 03681 354-243

Herausgegeben im April 2008

Heft-Nr.: 79 / 08
Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2008

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen	3
-----------------------	---

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2007	6
---	---

Grafiken

1. Beschäftigte in den Betrieben der Energieversorgung 1991 bis 2007 jeweils am 31. Dezember	7
2. Durchschnittliches Monatseinkommen je Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2006 und 2007	7
3. Stromabgabe aus Erzeugung in Thüringen 2006 und 2007	8
4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2006 und 2007	8

Tabellen

1. Betriebe und Beschäftigte in der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2007 nach Monaten	9
2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn und -gehalt je Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2007 nach Monaten	10
3. Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten, Bruttolohn und -gehalt je Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2007	11
4. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttolöhne und -gehälter der Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2007	11
5. Elektrizitätserzeugung im 4. Vierteljahr 2007	12
6. Elektrizitätserzeugung im 4. Vierteljahr 2007 nach Monaten	13
7. Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2007	14
8. Veränderung der Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2007 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	15

9. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 4. Vierteljahr 2007 nach Monaten	16
10. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 4. Vierteljahr 2007	16
11. Wärmeerzeugung im 4. Vierteljahr 2007	17
12. Wärmeerzeugung im 4. Vierteljahr 2007 nach Monaten	17
13. Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2007	18
14. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2007 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	18
15. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 4. Vierteljahr 2007 nach Monaten	19
16. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 4. Vierteljahr 2007	19
17. Engpassleistung der Kraftwerke der Elektrizitätsversorgungsunternehmen im Dezember 2007	20
18. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Elektrizitätsversorgungs- unternehmen vom 1. Januar bis 31. Dezember 2007	20

Vorbemerkungen

Die Unternehmen und Betriebe der Energieversorgung Thüringens liefern in verschiedenen Erhebungen statistische Angaben entsprechend den Bestimmungen der Bundesstatistik.

Folgende Bundesstatistiken bilden die Datengrundlage für den vorliegenden Bericht:

- Monatsbericht für die Betriebe der Energie- und Wasserversorgung
- Monatsbericht über die Elektrizitätsversorgung der Netzbetreiber
- Monatsbericht über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung der Stromerzeugungsanlagen für die allgemeine Versorgung.

Der Monatsbericht der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung, in dem Beschäftigte, Stunden, Löhne und Gehälter erfragt werden, bezieht sich auf Thüringer Betriebe unabhängig vom Sitz des Unternehmens.

Die Statistik über die Elektrizitätsversorgung spiegelt die Tätigkeiten der Thüringer Kraftwerke der allgemeinen Versorgung und der Netzbetreiber wider.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebung bei den Betrieben der Energieversorgung ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Neufassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) sowie für die Erhebungen bei den Energieversorgungsunternehmen ist das Gesetz über Energiestatistik (EnStatG) vom 26. Juli 2002, geändert durch Artikel 107 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), zuletzt geändert durch Artikel 142 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Definitionen

Beschäftigte

sind alle Personen, die am Ende des Monats in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind.

Geleistete Arbeitsstunden

sind alle tatsächlich geleisteten Stunden **aller Lohn- und Gehaltsempfänger** (einschl. Leiharbeitnehmer). Bei Schichtbetrieben ist die Summe aller Stunden in allen Schichten anzugeben.

Einzubeziehen sind die geleisteten Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

Nicht einzubeziehen sind ausgefallene Arbeitsstunden, auch wenn sie bezahlt wurden, sowie Arbeitsstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme

ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge der Arbeiter und Angestellten ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einbezogen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen wie Nachtarbeitszulagen, Urlaubslohn und Gewinnbeteiligungen sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbstständiger Arbeit gelten), Provisionen und Tantiemen. Nicht einbezogen werden u. a. Kurzarbeitergeld sowie Vorruhestandsbezüge.

Elektrizitätsversorgung

umfasst unabhängig von Rechtsformen und Eigentumsverhältnissen alle Unternehmen und Betriebe, die elektrische Energie erzeugen und/oder beziehen und hiermit Dritte versorgen. Darunter fällt **nicht** die Stromerzeugung in Kraftwerken der Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes und der Deutschen Bahn AG.

Energieträger

sind Güter, aus denen Energie freigesetzt werden kann, zum Beispiel Steinkohle, Braunkohle, Gas, Erdöl, Kernbrennstoff und die potenzielle Energie Wasserkraft. Unter Primärenergieträgern (auch Rohenergieträger) versteht man die von der Natur in ihrer ursprünglichen Form dargebotenen Energieträger.

Brutto-Stromerzeugung

ist die in einer bestimmten Zeitspanne erzeugte elektrische Arbeit. Diese ergibt sich als Produkt aus Leistung und Zeit. Zur Erläuterung zwei Beispiele: Ein 150-MW-Kraftwerk erzeugt bei voller Leistung während eines zehnstündigen Betriebes 1500 MWh; eine Glühlampe von 100 Watt (0,1 kW) verbraucht während eines zehnstündigen Betriebes 1 kWh.

Netto-Stromerzeugung

ist die um den Kraftwerkseigenverbrauch verminderte Bruttoerzeugung.

Kraftwerks-Eigenverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in den Neben- und Hilfsanlagen verbraucht wird. Der Eigenverbrauch der Maschinentransformatoren und die Energieverluste rechnen zum Kraftwerks-Eigenverbrauch, der Betriebsverbrauch nicht.

Stromeinspeisung

ist die Elektrizitätsabgabe von Stromerzeugungsanlagen außerhalb der allgemeinen Versorgung - vor allem von Stromerzeugungsanlagen mit regenerativem Energieträgereinsatz und Industriekraftwerken von Betrieben und Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes - an das allgemeine Versorgungsnetz.

Pumpstromverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in einem Pumpspeicher-Wasserkraftwerk (PSW) zur Förderung des Speicherwassers aus dem Unterbecken in das Oberbecken verbraucht wird, einschließlich des Eigenverbrauchs beim Pumpbetrieb.

Leistung

ist die elektrische Arbeit in der Zeiteinheit, gemessen als Momentanwert oder ersatzweise als Mittelwert über eine kurze Zeitspanne, z.B. über 15 Minuten. Man unterscheidet Brutto- und Nettoleistung. Bruttoleistung ist die an den Generatorklemmen gemessene Leistung, während Nettoleistung (auch nutzbare Leistung) die um die elektrische Eigenbedarfsleistung verminderte Bruttoleistung darstellt, die ein Kraftwerk an das Netz abgibt.

Engpassleistung

ist die durch den leistungsschwächsten Anlageteil begrenzte höchste ausfahrbare Dauerleistung eines Kraftwerkes (meist angegeben in MW), die unter durchschnittlichen Bedingungen für Kühlwasser, Brennstoff usw. erzeugt werden kann. Zeitweilig nicht einsatzfähige, z. B. in Reparatur oder Überholung befindlichen Anlagen mindern die Engpassleistung nicht.

Netto-Wärmeerzeugung

ist die in einem Heizkraftwerk/Heizwerk an einen Wärmeträger übertragene Wärmemenge, gemessen ab Werk. Verluste und Eigenverbrauch bei der Wärmeerzeugung sind in der Netto-Wärmeerzeugung nicht enthalten, sondern Bestandteil der Brutto-Wärmeerzeugung.

Abkürzungen

J	Joule (Wattsekunde)
MJ	Megajoule (10^6 J oder 1 000 kJ)
GJ	Gigajoule (10^9 J oder 1 000 MJ)
TJ	Terajoule (10^{12} J, 1 000 GJ)
PJ	Petajoule (10^{15} J, 1 000 TJ)
MW	Megawatt (1 000 000 W oder 1 000 kW)
kWh	Kilowattstunde (= 3 600 000 J oder 3 600 kJ oder 3,6 MJ)
MWh	Megawattstunde (1 000 kWh)
GWh	Gigawattstunde (1 000 000 kWh)
EVU	Elektrizitätsversorgungsunternehmen
KWK	Kraft-Wärme-Kopplung

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2007

Beschäftigungslage

In der Energieversorgung kam es im Vergleich vom 31.12.2007 zum 31.12.2006 durch Ausgliederungen in andere Wirtschaftszweige zu einer starken Reduzierung der Beschäftigtenzahl (- 288 Personen bzw. - 6,1 Prozent).

Ende Dezember 2007 waren insgesamt 4 470 Personen in der Energieversorgung tätig. Die Elektrizitätsversorgung war dabei mit 4 010 (89,7 Prozent) der am stärksten besetzte Bereich in der Energieversorgung. In den Bereichen Gas- und Fernwärmeversorgung waren Ende Dezember 2007 noch 203 bzw. 257 Personen beschäftigt.

Im 4. Vierteljahr 2007 wurden in den Betrieben der Energieversorgung im Schnitt 395 Stunden je Beschäftigten geleistet. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum wurden durch die Beschäftigten damit die gleiche Anzahl der Arbeitsstunden geleistet.

Das durchschnittliche Monatseinkommen je Beschäftigten stieg im 4. Vierteljahr 2007 gegenüber dem 4. Vierteljahr 2006 um 3,7 Prozent auf 3 589 EUR. Der Gesamtaufwand für Bruttolöhne und -gehälter verringerte sich jedoch im Energiesektor im gleichen Zeitraum um 2,5 Prozent.

Stromversorgung

Auf Grund der Liberalisierung des Strommarktes ist es den Elektrizitätsversorgungsunternehmen nicht mehr möglich, monatlich ihre Strombilanz hinsichtlich der Bezüge und Lieferungen aufzustellen. Deshalb kann in dieser Veröffentlichung nicht der gesamte Thüringer Strombedarf dargestellt werden. Somit reduzieren sich die Aussagen zum Stromaufkommen und zur Stromverwendung auf die Stromerzeugung in Thüringen selbst.

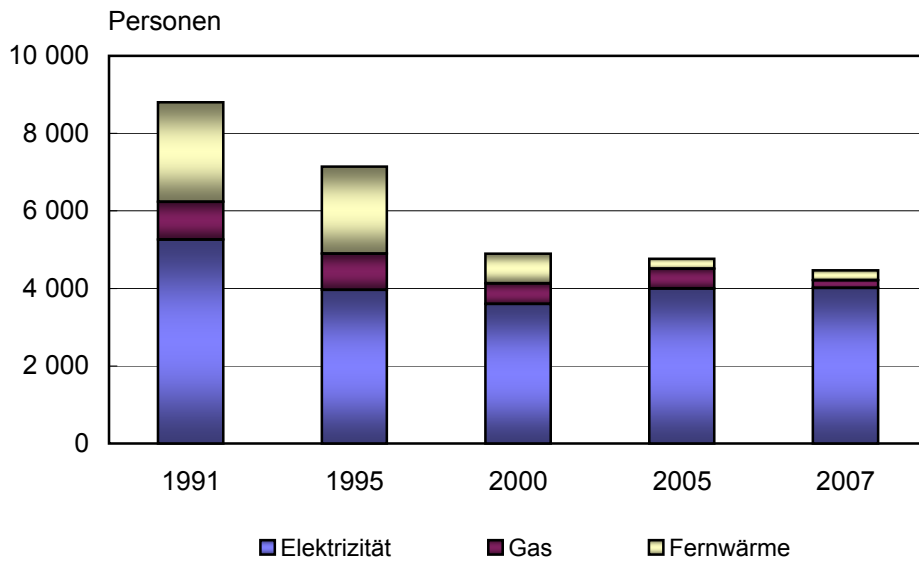
Im 4. Vierteljahr 2007 wurden in den Thüringer Kraftwerken der allgemeinen Versorgung 1 362 GWh Strom (netto) erzeugt. Das sind 10,3 Prozent mehr als im vergleichbaren Zeitraum des Jahres 2006. Etwa die Hälfte (668 GWh Strom bzw. 49,0 Prozent) des erzeugten Nettostromes wurde in Heiz- und Wärmekraftwerken der allgemeinen Versorgung aus Erdgas und Heizöl produziert. Von Laufwasserkraftwerken und anderen Anlagen mit Einsatz erneuerbarer Energien wurden 69 GWh Strom bzw. 5,0 Prozent der Gesamtmenge erzeugt.

So genannte Einspeiser erzeugten zusätzlich 418 GWh und gaben diesen überwiegend aus erneuerbaren Energieträgern gewonnenen Strom an das Versorgungsnetz ab.

Wärmeversorgung

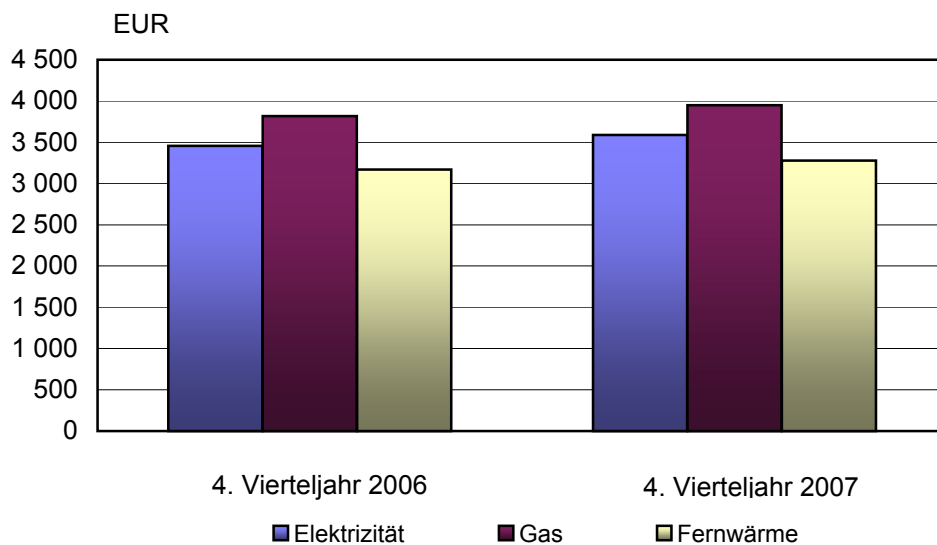
Im 4. Vierteljahr 2007 wurden für die Wärmeversorgung Thüringens durch die Wärmekraftwerke der allgemeinen Versorgung 1 086 GWh Wärme erzeugt und bereitgestellt. 90,1 Prozent der Wärmemenge wurde in Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen erzeugt. Gegenüber dem 4. Vierteljahr 2006 ist 9,3 Prozent mehr Wärme erzeugt worden.

1. Beschäftigte in den Betrieben der Energieversorgung 1991 bis 2007 jeweils am 31. Dezember



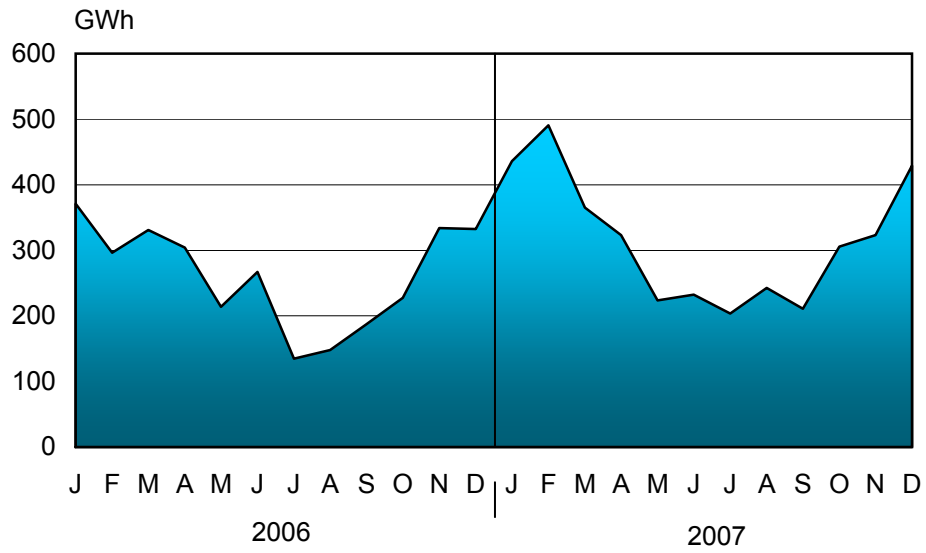
Thüringer Landesamt für Statistik

2. Durchschnittliches Monatseinkommen je Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2006 und 2007



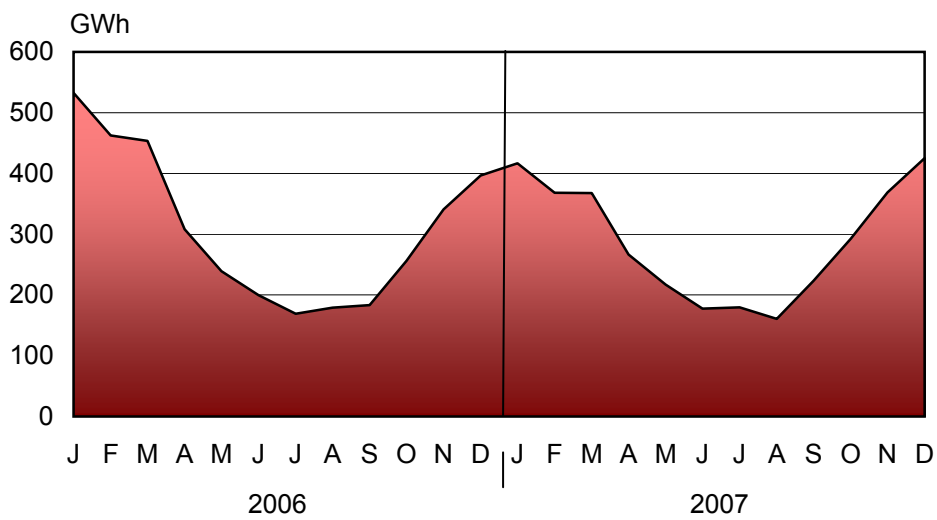
Thüringer Landesamt für Statistik

3. Stromabgabe aus Erzeugung in Thüringen 2006 und 2007



Thüringer Landesamt für Statistik

4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungs- unternehmen 2006 und 2007



Thüringer Landesamt für Statistik

**1. Betriebe und Beschäftigte in der Energieversorgung
im 4. Vierteljahr 2007 nach Monaten**

Versorgungsart	Betriebe	Veränderung zum		Beschäftigte	Veränderung zum	
		Vormonat	Vorjahresmonat		Vormonat	Vorjahresmonat
		%			%	

Oktober 2007

Elektrizität ¹⁾	59	-	18,0	4 026	- 0,5	- 5,3
Gas ¹⁾	8	-	- 11,1	204	- 1,4	- 19,7
Fernwärme	20	-	5,3	244	-	0,8
Insgesamt	87	-	11,5	4 474	- 0,5	- 5,8

November 2007

Elektrizität ¹⁾	59	-	18,0	4 025	-	- 5,6
Gas ¹⁾	8	-	- 11,1	201	- 1,5	- 20,9
Fernwärme	20	-	5,3	244	-	0,8
Insgesamt	87	-	11,5	4 470	- 0,1	- 6,1

Dezember 2007

Elektrizität ¹⁾	59	-	18,0	4 010	- 0,4	- 5,6
Gas ¹⁾	8	-	- 11,1	203	1,0	- 19,8
Fernwärme	20	-	5,3	257	5,3	- 0,4
Insgesamt	87	-	11,5	4 470	-	- 6,1

1) Angaben durch Fusion von Betrieben stark beeinflusst

2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn und -gehalt je Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2007 nach Monaten

Versorgungsart	Arbeitsstunden je Beschäftigten		Bruttolohn/ -gehalt je Beschäftigten	Veränderung zum		Bruttolohn/ -gehalt je Arbeitsstunde
	insgesamt	je Arbeitstag		Vormonat	Vorjahresmonat	
	Stunden		EUR	%		EUR

Oktober 2007

Elektrizität	134	6,4	2 863	0,9	2,3	21,40
Gas	133	6,3	3 522	4,3	3,3	26,44
Fernwärme	140	6,7	2 744	2,5	4,0	19,62
Insgesamt	134	6,4	2 886	1,1	2,3	21,53

November 2007

Elektrizität	146	6,6	5 001	74,7	5,3	34,36
Gas	138	6,3	4 727	34,2	2,0	34,18
Fernwärme	144	6,5	4 367	59,2	3,4	30,35
Insgesamt	145	6,6	4 954	71,6	5,0	34,14

Dezember 2007

Elektrizität	115	6,1	2 903	- 41,9	3,2	25,18
Gas	124	6,5	3 609	- 23,7	6,0	29,21
Fernwärme	123	6,5	2 745	- 37,1	2,6	22,27
Insgesamt	116	6,1	2 926	- 40,9	3,1	25,20

3. Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten, Bruttolohn und -gehalt je Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2007

Versorgungsart	Arbeitsstunden je Beschäftigten	Veränderung zum		Bruttolohn/-gehalt je Beschäftigten	Veränderung zum	
		3. Vierteljahr 2007	4. Vierteljahr 2006		3. Vierteljahr 2007	4. Vierteljahr 2006
	Stunden	%		EUR	%	
Elektrizität ¹⁾	395	- 1,5	0,3	10 770	24,9	3,9
Gas ¹⁾	395	- 1,6	- 3,6	11 848	13,2	3,5
Fernwärme	406	- 0,4	0,6	9 828	21,1	3,4
Insgesamt	395	- 1,4	0,1	10 766	24,0	3,7

1) Angaben durch Änderung von Versorgungsarten stark beeinflusst

4. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttolöhne und -gehälter der Beschäftigten in den Betrieben der Energieversorgung im 4. Vierteljahr 2007

Versorgungsart	Geleistete Arbeitsstunden	Veränderung zum		Bruttolöhne und Bruttogehälter	Veränderung zum	
		3. Vierteljahr 2007	4. Vierteljahr 2006		3. Vierteljahr 2007	4. Vierteljahr 2006
	1000 Std.	%		Mill. EUR	%	
Elektrizität ¹⁾	1 586,6	- 1,9	- 5,2	43,3	24,3	- 1,8
Gas ¹⁾	80,1	- 4,0	- 23,0	2,4	10,5	- 17,3
Fernwärme	100,9	0,2	1,0	2,4	21,8	3,8
Insgesamt	1 767,6	- 1,9	- 5,9	48,1	23,4	- 2,5

1) Angaben durch Fusion von Betrieben stark beeinflusst

5. Elektrizitätserzeugung im 4. Vierteljahr 2007

Merkmal	4. Vierteljahr 2007	Veränderung zum	
		3. Vierteljahr 2007	4. Vierteljahr 2006
	MWh	%	
Brutto-Erzeugung	1 394 397	48,7	10,2
davon aus			
Wasser	652 271	17,1	11,5
Laufwasser	13 621	26,9	16,8
Pumpspeicher	638 650	16,9	11,4
anderen erneuerbaren Energieträgern	59 135	31,5	6,3
Wärme	682 991	103,6	9,3
Heizöl	.	x	x
Erdgas	.	103,3	9,1
Netto-Erzeugung	1 362 439	49,0	10,3
davon aus			
Wasser	639 091	16,9	11,5
Laufwasser	13 490	26,9	24,4
Pumpspeicher	625 601	16,7	11,2
anderen erneuerbaren Energieträgern	55 069	31,0	6,2
Wärme	668 279	105,2	9,5
Heizöl	.	x	x
Erdgas	.	105,0	9,4
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	418 099	6,0	10,1
Pumpstromverbrauch	720 007	10,6	- 0,1
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	1 060 531	61,2	18,6

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

6. Elektrizitätserzeugung im 4. Vierteljahr 2007 nach Monaten

Merkmal	Oktober	November	Dezember
	MWh		
Brutto-Erzeugung	425 272	460 882	508 243
davon aus			
Wasser	220 073	212 652	219 546
Laufwasser	4 184	4 735	4 702
Pumpspeicher	215 889	207 917	214 844
anderen erneuerbaren Energieträgern	17 762	19 926	21 447
Wärme	187 437	228 304	267 250
Heizöl	.	.	.
Erdgas	.	.	.
Netto-Erzeugung	418 117	448 535	495 787
davon aus			
Wasser	217 691	206 626	214 774
Laufwasser	4 148	4 690	4 652
Pumpspeicher	213 543	201 936	210 122
anderen erneuerbaren Energieträgern	16 518	18 539	20 012
Wärme	183 908	223 370	261 001
Heizöl	.	.	.
Erdgas	.	.	.
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	131 759	109 975	176 365
Pumpstromverbrauch	244 077	232 893	243 037
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	305 799	325 617	429 115

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

7. Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2007

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar - Oktober	Januar - November	Januar - Dezember
	MWh		
Brutto-Erzeugung	3 690 116	4 150 998	4 659 241
davon aus			
Wasser	1 855 822	2 068 474	2 288 020
Laufwasser	39 986	44 721	49 423
Pumpspeicher	1 815 836	2 023 753	2 238 597
anderen erneuerbaren Energieträgern	165 662	185 588	207 035
Wärme	1 668 632	1 896 936	2 164 186
Heizöl	.	.	.
Erdgas	.	.	.
Netto-Erzeugung	3 603 180	4 051 715	4 547 502
davon aus			
Wasser	1 818 934	2 025 560	2 240 334
Laufwasser	39 565	44 255	48 907
Pumpspeicher	1 779 369	1 981 305	2 191 427
anderen erneuerbaren Energieträgern	153 648	172 187	192 199
Wärme	1 630 598	1 853 968	2 114 969
Heizöl	.	.	.
Erdgas	.	.	.
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	1 521 831	1 631 806	1 808 171
Pumpstromverbrauch	2 148 566	2 381 459	2 624 496
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	2 976 445	3 302 062	3 731 177

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

**8. Veränderung der Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2007
gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr**

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar - Oktober	Januar - November	Januar - Dezember
	%		
Brutto-Erzeugung	0,4	0,7	1,7
davon aus			
Wasser	6,2	5,6	6,4
Laufwasser	- 55,3	- 51,7	- 48,3
Pumpspeicher	9,5	8,4	9,0
anderen erneuerbaren Energieträgern	39,1	37,1	35,4
Wärme	- 7,7	- 6,4	- 5,0
Heizöl	- 31,9	- 31,3	- 25,1
Erdgas	- 7,7	- 6,4	- 4,9
Netto-Erzeugung	0,5	0,8	1,7
davon aus			
Wasser	6,4	5,7	6,5
Laufwasser	- 54,7	- 50,9	- 47,4
Pumpspeicher	9,7	8,5	9,0
anderen erneuerbaren Energieträgern	36,2	34,6	33,1
Wärme	- 7,5	- 6,2	- 4,8
Heizöl	- 30,4	- 29,8	- 23,5
Erdgas	- 7,5	- 6,2	- 4,7
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	59,9	47,7	47,0
Pumpstromverbrauch	4,5	3,0	2,8
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	20,0	17,3	18,5

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

**9. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 4. Vierteljahr 2007 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Elektrizitäts- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Oktober 2007

Heizöl, leicht	2	.	x	x	1
Erdgas	45	168 067	41,9	18,7	49
Feste biogene Stoffe	3	.	13,9	- 6,7	3
Insgesamt	48	172 522	41,1	18,0	51

November 2007

Heizöl, leicht	1	.	- 56,3	x	1
Erdgas	48	208 079	23,8	9,4	50
Feste biogene Stoffe	3	.	- 23,3	- 14,9	3
Insgesamt	51	211 440	22,6	9,0	52

Dezember 2007

Heizöl, leicht	2	.	320,5	x	1
Erdgas	50	239 328	15,0	5,1	51
Feste biogene Stoffe	3	.	29,8	- 8,8	3
Insgesamt	53	243 904	15,4	4,9	53

**10. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 4. Vierteljahr 2007**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Elektrizitäts- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 4. Vierteljahr 2006 ¹⁾
			3. Vierteljahr 2007	4. Vierteljahr 2006	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Heizöl, leicht	2	.	x	x	1
Erdgas	50	615 474	114,2	10,0	51
Feste biogene Stoffe	3	.	- 3,4	- 9,8	3
Insgesamt	53	627 866	109,5	9,6	53

1) im letzten Monat des Vierteljahres

11. Wärmeerzeugung im 4. Vierteljahr 2007

Merkmal	4. Vierteljahr 2007	Veränderung zum	
		3. Vierteljahr 2007	4. Vierteljahr 2006
	MWh	%	
Netto-Erzeugung	1 086 482	92,7	9,3
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	76 958	21,4	19,2
Wärme	1 009 524	101,7	8,6
Heizöl	.	.	.
Erdgas	1 006 154	101,1	8,3
sonstige Wärmekraft	.	.	.

12. Wärmeerzeugung im 4. Vierteljahr 2007 nach Monaten

Merkmal	Oktober	November	Dezember
	MWh		
Netto-Erzeugung	292 424	368 952	425 106
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	25 012	24 750	27 196
Wärme	267 412	344 202	397 910
Heizöl	.	.	.
Erdgas	267 199	343 869	395 086
sonstige Wärmekraft	.	.	.

13. Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2007

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar - Oktober	Januar - November	Januar - Dezember
	MWh		
Netto-Erzeugung	2 670 545	3 039 497	3 464 603
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	220 720	245 470	272 666
Wärme	2 449 825	2 794 027	3 191 937
Heizöl	.	.	.
Erdgas	2 446 071	2 789 940	3 185 026
sonstige Wärmekraft	.	.	.

14. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2007 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar - Oktober	Januar - November	Januar - Dezember
	%		
Netto-Erzeugung	- 10,5	- 8,6	- 6,9
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	4,5	5,5	5,6
Wärme	- 11,6	- 9,6	- 7,8
Heizöl	.	.	.
Erdgas	- 11,1	- 9,2	- 7,5
sonstige Wärmekraft	.	.	.

**15. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 4. Vierteljahr 2007 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Oktober 2007

Heizöl, leicht	2	.	x	x	1
Erdgas	45	255 235	35,8	13,7	49
Feste biogene Stoffe	3	.	19,8	94,3	3
Insgesamt	48	269 853	35,0	16,4	51

November 2007

Heizöl, leicht	1	.	- 33,3	x	1
Erdgas	48	319 821	25,3	7,0	50
Feste biogene Stoffe	3	.	- 7,3	16,1	3
Insgesamt	51	333 320	23,5	7,3	52

Dezember 2007

Heizöl, leicht	2	.	392,3	x	1
Erdgas	50	358 595	12,1	4,6	51
Feste biogene Stoffe	3	.	23,9	13,7	3
Insgesamt	53	375 850	12,8	5,1	53

**16. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 4. Vierteljahr 2007**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 4. Vierteljahr 2006 ¹⁾
			3. Vierteljahr 2007	4. Vierteljahr 2006	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Heizöl, leicht	2	.	x	x	1
Erdgas	50	933 651	97,5	7,8	51
Feste biogene Stoffe	3	.	36,7	32,4	3
Insgesamt	53	979 023	93,8	8,8	53

1) im letzten Monat des Vierteljahres

17. Engpassleistung der Kraftwerke der Elektrizitätsversorgungsunternehmen im Dezember 2007

Kraftwerksart	Engpassleistung ¹⁾		
	brutto	netto	thermisch
	MW		
Insgesamt	2 229,3	2 212,8	1 452,2
davon			
Wasserkraft	1 643,3	1 640,4	-
andere erneuerbare Energieträger	10,6	10,6	-
Wärmeleistung	575,4	561,9	1 452,2
darunter Erdgas	540,9	528,0	1 401,4

1) Stichtag 3. Mittwoch im Monat

18. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Elektrizitätsversorgungsunternehmen vom 1. Januar bis 31. Dezember 2007

Energieträger	Brennstoffverbrauch	
	1000 GJ	t ¹⁾ bzw. 1000 m ³ ²⁾
Insgesamt	28 835,7	.
davon		
Heizöl	53,6	1 330,0
Erdgas	25 577,4	726 860,0
sonstige Energieträger	3 204,7	.

1) für Heizöl

2) für Erdgas

